



„Trotz Finanzkrise: Die Koalition hält die Schuldenobergrenze ein.“

Der Haushalt 2010 und die Finanzplanung bis 2013 sind geprägt durch die Finanz- und Wirtschaftskrise, den Landesbankskandal, die schwarz-gelben Steuerbeschlüsse in Berlin und die Sparmaßnahmen der Bayerischen Staatsregierung zulasten der Kommunen. Über 70 Millionen Euro fehlen dadurch im Regensburger Haushalt. Die von der SPD/CSU-Koalition festgelegte Schuldenobergrenze von 350 Millionen kann trotzdem eingehalten werden. Bei den freiwilligen Leistungen gibt es keine Kürzungen. Im Sozialbereich setzen wir zusätzliche Akzente. Auch für unsere Senioren legen wir mit den Projekten „ReNeNa“ und „Aktiv im Alter“ weitere Grundlagen zur aktiven Teilhabe am ge-

sellschaftlichen Leben. Wir bauen das Bürgerheim Kumpfmühl neu – und zwar als Haus der vierten Generation. Der Kulturentwicklungsplan ist auf den Weg gebracht. Im Einzelplan Schulen sind die Fertigstellung des Von-Müller-Gymnasiums, der Neubau der Grundschule Prüfening mit Ganztagsangebot und die Sanierung des Goethe-Gymnasiums zu nennen. Der 1. Bauabschnitt der FOS/BOS wird spätestens 2013 begonnen. In den nächsten Jahren werden die Kinderkrippenplätze deutlich ausgebaut. Ein neues Fußballstadion soll im Rahmen eines Investorenmodells entstehen. Erwerb und Entwicklung des Areals Nibelungenkaserne sollen über eine Entwicklungsgesellschaft erfolgen. Auf dem

Gelände werden ein Technologiepark, Bildungseinrichtungen und Wohnungen entstehen. Die weitere Ausweisung von Gewerbeflächen muss forciert werden. Wohnungsbau im Marina Quartier, dem Zuckerfabrik- und Lerag-Gelände, Am Hohen Kreuz, im Stadtwesten und an der Plato-Wild-Straße soll zügig umgesetzt werden. Instrumente für preisgünstige Wohnungen sollen verstärkt durch die Stadtbau genutzt werden.

Wir nehmen die Sanierung der Steinerne Brücke in Angriff. Mit der Ostumgehung wird, endlich, die notwendige Entlastung der Wohngebiete sowie die Verbesserung der Erschließung der Gewerbegebiete möglich. Die SPD Fraktion stimmt deshalb dem Haushalt zu.